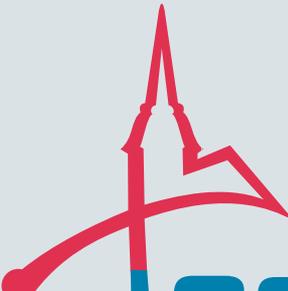


Zugestellt durch die Österreichische Post
Zeitschrift des Vereins WIR HAINFELDER
mit aktuellen Gemeindeinformationen der Stadt Hainfeld
Erscheinung quartalsweise | Ausgabe 4-2014



HAINFELDER

Das **Infomagazin** des Stadtmarketingvereins »Wir Hainfelder« | Winter 2014



Weihnachtsstadt Hainfeld

Aktuelles: Künstler im Portrait | 30 Jahre Mode Haselmayer | Erster Hainfelder Kreativmarkt

WEIHNACHTSSTADT HAINFELD

- 04 **Du grünst nicht nur zur Sommerszeit..**
Eine Umfrage
 - 06 **Hainfeld wird Weihnachtsstadt**
Das neue »Wir Hainfelder« Projekt
 - 08 **Häkeln und helfen**
Ein Weihnachts-Sozialprojekt
 - 10 **Künstler/innen im Portrait**
Zum ersten Hainfelder Kreativmarkt
 - 13 **Gemeindenachrichten Teil 1**
Termine, Projekte und Menschen
 - 15 **Weihnachtsstadt Hainfeld**
Kreativmarkt, Ausstellungen, Kinder-Specials
 - 19 **Gemeindenachrichten Teil 2**
Termine, Projekte und Menschen
 - 22 **Künstler/innen im Portrait**
Zum ersten Hainfelder Kreativmarkt
 - 24 **Jubiläum Mode Haselmayer**
ein Portrait
 - 26 **Bald ist Advent!**
Dr. Kurt Wimmer philosophiert
- AKTUELLES**
- 28 **Kinder-Kino-Samstag, Stadtbücherei, Lesekreis**
 - 29 **Buchtipps** von Andrea und Nina Kargl
 - 30 **Sportnachrichten**
 - 32 **Veranstaltungen**



*Liebe Leserin!
Lieber Leser!*

Wieder einmal neigt sich ein Jahr dem Ende zu und die Weihnachtszeit steht vor der Tür. Hainfeld hat sich schon in den vergangenen Jahren zur „Weihnachtsstadt“ im Gölsental etabliert. Für heuer hat sich jedoch ein eigener Arbeitskreis nur für die Adventzeit gebildet, um mit vielen neuen Ideen und Aktionen Hainfeld zur Weihnachtszeit noch attraktiver zu machen.

Besuchen Sie doch unseren 1. Kreativmarkt im Gemeindezentrum mit insgesamt dreißig Ausstellern, genießen Sie bei einem Spaziergang durch die Stadt die mit Christbaumschmuck gestalteten Auslagen und lassen Sie sich inspirieren. Für die Kinder öffnet am 28.11. bereits das Christkindlpostamt am Hauptplatz, wo die Briefe ans Christkind eingeworfen werden können. Ein weiterer Tipp für Kinder ist auch der Bastel- und Spielenachmittag am 20.12. und am gleichen Tag ein „Kinderkinosamstag“ mit dem Weihnachtsfilm „Die Legende vom Weihnachtsstern“.

Am 13.12. findet im Innenhof des Gemeindezentrums die Schlussverlosung aller abgegebenen Hainfeld-Cards mit vielen tollen Preisen statt. Der Wochenmarkt hat ebenfalls rund um den Christbaum am Hauptplatz zusätzliche Standl'n, die Kunstvolles und kulinarische Schmankerln anbieten, wie z. B. heiße Maroni.

Die Firma Mode Haselmayer feiert mit vielen Aktionen das 30jährige Firmenjubiläum, wie gratulieren sehr herzlich!

Für Entspannung und Besinnung ist also in unserer Stadt mit ihrem einzigartigen Branchenmix gesorgt, da wird das Christkind bestimmt für alle Kinder das Richtige finden.

Ich wünsche Ihnen Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!

Anita Zehetmayer, Redaktionsleiterin
redaktion@hainfeld.at



Am Cover:
Unsere Weihnachtsengerl und das Team Mode Haselmayer, fotografiert von Richard Zeller

IMPRESSUM Informationszeitung des Vereins »Wir Hainfelder«, Verein für Stadtmarketing, Förderung von Wirtschaft, Fremdenverkehr, Stadtbild, Kultur und Geselligkeit. **Herausgeber:** Verein »Wir Hainfelder«. **Für den Inhalt verantwortlich:** Gerd Novacek. **Redaktionsleitung:** Anita Zehetmayer (az). **Mitarbeiter/innen:** Alexandra Eichenauer-Knoll (ae), Franz Witzmann, Hedda Kasser (hk), Dr. Kurt Wimmer, Thomas Hofstetter, Daniel Brüll, Helga Czerny. **Lektorat:** Monika Kinzl. **Inserate:** Barbara Zawadil, Verein »Wir Hainfelder«. **Redaktions- und Vereinssitz:** 3170 Hainfeld, Hauptstraße 14, E-Mail: redaktion@hainfeld.at, **Layout und Produktion:** www.tintenblau.at, **Editorialdesign:** www.visualaffairs.at, **Druck:** NP-Druck, St. Pölten



*Sehr geehrte Damen!
Sehr geehrte Herren!
Liebe Jugendliche!*

Ein Arbeitskreis des Vereins „Wir Hainfelder“ hat sich Gedanken über zusätzliche Aktivitäten und Attraktionen in der Weihnachtsstadt Hainfeld gemacht.

Der Christbaum am Hauptplatz, die Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt, der Riesenadventskalender am Viktor-Adler Platz und der Adventkranz werden auch heuer unsere Stadt schmücken.

Durch zusätzliche Beleuchtungen und Christbäume soll das Flanieren und Einkaufen zu einem stimmungsvollen Erlebnis werden. Den Kindern wird ein Christkindlpostamt am Wochenmarkt, ein Kinder-Kino-Samstag und Basteln im Gemeindezentrum angeboten. Private Aussteller erwarten interessierte Besucher heuer erstmals am Kreativmarkt im Gemeindezentrum. In den Geschäften finden die Kunden die passenden Weihnachtsgeschenke und die Gastronomie ist für Weihnachtsfeiern bestens gerüstet. Bei verschiedenen Ständen kann auch für bedürftige Mitmenschen oder Hilfsorganisationen gespendet werden.

Zum Gelingen der „Weihnachtsstadt“ Hainfeld darf ich allen Mitwirkenden gratulieren und für die gute Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde danken.

Durch den Einsatz der Wirtschaftstreibenden, der Gemeindebediensteten und der Mandatäre hat sich Hainfeld auch heuer wieder hervorragend entwickelt. Ich danke allen, die in der Stadtgemeinde, in Vereinen und Organisationen ehrenamtlich engagiert sind und für ein lebenswertes Hainfeld sorgen.

Zu den bevorstehenden Feiertagen wünsche ich allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für 2015 viel Glück und Gesundheit.

*Bürgermeister der Stadt Hainfeld,
Albert Pitterle*



*Liebe Hainfelderinnen
und Hainfelder!*

Wie schnell ein Jahr vergeht, zeigt uns der Kalender. Wieder steht die Weihnachtszeit vor der Tür. Jene Zeit, die besinnlich auf uns wirken soll.

Nun zugeben, es sind viele Besorgungen zu machen. Wir wollen unsere Lieben doch mit netten Weihnachtsgeschenken überraschen.

Für mich habe ich entschieden, dass ich mir ganz einfach die Zeit nehmen möchte, gemütlich durch die Stadt zu spazieren und mich bei den vielen Angeboten in den Geschäften an meine Verwandten und Freunde zu erinnern, die ich gerne beschenken will.

Womit kann ich Freude bereiten, was sind ihre Vorlieben, Wünsche oder Bedürfnisse?

Ich meine, nichts macht mehr Freude, als Weihnachtsgaben, die mit Liebe für unseren Lieben ausgewählt worden sind.

Unsere Stadt bietet neben der Vielfalt an Geschäften auch ein gutes Ambiente, sich der Vorfreude an das Weihnachtsfest hinzugeben. Die beleuchteten Straßen, die festlich geschmückten Auslagen, das Zusammenstehen bei Punschständen und die vielen kleinen Gespräche mit unseren Mitmenschen.

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und gesegnete frohe Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gerd Novacek, Obmann des Stadtmarketingvereins »Wir Hainfelder«



Du grünst nicht nur zur Sommerszeit...

Der Weihnachtsbaum ist erst seit dem 19. Jahrhundert in unseren Wohnzimmern heimisch geworden. Sein Duft und die vielen lieb gewordenen Rituale machen ihn zu einem Fixpunkt des Weihnachtsfestes.

Eine Umfrage von Alexandra Eichenauer-Knoll und Franz Witzmann



Fotos
Witzmann

Den Weihnachtsbaum zu gestalten heißt für mich die Tradition pflegen. Am 23. Dezember gehen mein Mann und ich mit den vier Kindern in den eigenen Wald, suchen einen Baum aus und schneiden ihn selbst ab. Dann wird er noch am gleichen Tag aufgestellt und das Zimmer versperrt. Die Kinder glauben daran, dass in der Nacht das Christkind kommt und ihn aufputzt. Ich mag es gerne, wenn der Baum Ton in Ton ist, weil das sehr festlich wirkt. Ich nehme viele Süßigkeiten, die ausschließlich in weißes Papier eingewickelt werden. Die Kugeln dazu sind lila und silber, die Kerzen wieder weiß. Dazu kommt noch die von den Kindern selbst gestaltete Weihnachtsdekoration. Das ist ihnen sehr wichtig, sie suchen sie immer und freuen sich, wenn sie das Christkind aufgehängt hat.

Petra Schmölz führt gemeinsam mit ihrem Mann Helmut einen Bauernhof in Hainfeld, Gegend Egg. Sie hat 4 Kinder, Lena (9), Lorenz (7), Lydia (4) und Lukas (2 Jahre). In ihrer Funktion als Gemeindebäuerin hat sie auch gemeinsam mit Franz Wiesbauer für das Hainfeld Museum den Text für die Station »Bauern und Beständigkeit« gesprochen.

Mein Schwiegervater ist 1882 geboren. Zu seiner Zeit ist der Christbaum überhaupt erst in Mode gekommen. Das hat er uns immer erzählt. Ich habe von meinen Schwiegereltern auch Weihnachtsschmuck geerbt, den wir immer wieder aufhängen. Wir haben zum Beispiel ganz große, bemalte Kugeln, so wie sie früher waren.

Manchmal geben wir etwas dazu, es ist aber immer etwas Altes. Ich hänge auch Schmuck auf, den mir unser früherer Jahresmieter am Hof, Wochenend-Gäste aus Wien, geschenkt haben. Die waren schon 1959 am Hof eingemietet, als ich dort geheiratet habe. Sie waren also über 40 Jahre Gäste bei uns. Was noch wichtig ist: Dass der Spitz oben ist und das Kreuz unten.

Frau **Johanna Karrer** ist Altbäuerin auf dem Bierbaumerhof in Hainfeld, Gegend Egg. Handarbeiten zählt zu ihren Lieblingsbeschäftigungen, daher haben wir sie auch bei der Häkelrunde im Gasthaus Haginvelt angetroffen. Derzeit stickt sie im Kreuzstich einen Vorhang, der zu dem Tischläufer passt, den sie schon fertig gearbeitet hat.

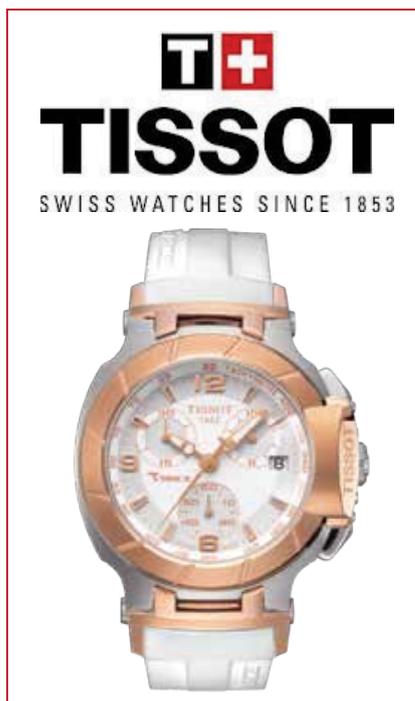
Weihnachtsbäume sollte man zu Vollmond vor Weihnachten schlägern. Erfahrungsgemäß behalten diese Bäume bis weit in den Jänner hinein ihre Nadeln. Ich bin gelernter Elektriker und habe auch einige Zeit in diesem Beruf gearbeitet, bis es mir zu stressig wurde. Als sich die Gelegenheit bot, habe ich mich zum Forstfacharbeiter ausbilden lassen. Diese Arbeit kannst du nur machen, wenn du die nötige Leidenschaft dafür mitbringst. Wenn auf Steilhängen der Seilkran montiert wird und schwere Werkzeuge und Zubehör hunderte Meter den Berg hinauf geschleppt werden müssen, ist die Arbeit sehr anstrengend. Manchmal, wenn große Felsbrocken oder geschlagerte Bäume den Berg herunterrollen, ist die Arbeit gefährlich. Wir haben ein gutes Betriebsklima, jeder Tag ist anders, bietet neue Überraschungen und man ist in intensivem Kontakt mit der Natur.

Willy Bogner, 27 Jahre, lebte sechs Jahre in Hainfeld, seit einem Jahr in Eschenau. Als Forstfacharbeiter bei der Firma Forstdienst GmbH ist er hauptsächlich regional in den Bezirken Lilienfeld, Baden und Wiener Neustadt im Einsatz.

Einladung zur Hausmesse

**Do 27.11 bis Sa 29.11.2014
von 8:00 bis 18:00 Uhr**

3170 Hainfeld, Hauptstraße 28
3204 Kirchberg, St. Pöltnerstr. 14
2540 Bad Vöslau, Wr. Neustädterstr.2
2560 Berndorf, Alexanderstraße 3



RAYMOND WEIL
GENEVE



CASIO®

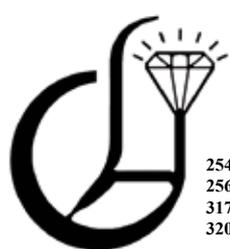


EDIFICE



Öffnungszeiten im Advent

An den übrigen Adventsamstagen haben wir
in **Bad Vöslau und Berndorf** von **8:00 bis 18:00**,
in **Hainfeld** u. **Kirchberg** von **8:00 - 12:00** u. **13:00 - 17:00**
und
am **08.12.2014** in den Filialen (außer Kirchberg)
von **10:00 bis 17:00**
für Sie geöffnet

 **H & C**
2540 Bad Vöslau, Wr. Neustädter Straße 2 Tel.: 02252 / 700712
2560 Berndorf, Alexanderstraße 3 Tel.: 02672 / 81363
3170 Hainfeld, Hauptstraße 28 Tel.: 02764 / 26590
3204 Kirchberg, St.Pöltnerstr. 14 Tel.: 02722 / 21199
www.uhren-juwelen-hc.at

H
A
U
S
M
E
S
S
E



Hainfeld wird Weihnachtsstadt

PTS-Hainfeld gestaltet die Hainfelder Auslagen mit

Die Werkklasse Holz der PTS Hainfeld unter der Leitung von Fachlehrer Matthias Weidhofer fertigte die Bäume für die Weihnachtsauslagen der Hainfelder Geschäfte an:

v. l. Alexander Gruber, Kenan Gurbanli, Lea Trestl, Mechdi Jachjajev; Juliana Sasiadek, Christina Resch, Leyla Meryem Akman, Thomas Maierhofer, Konstantin Gratzl, Thomas Edletzberger

(c) Foto Eichenauer-Knoll

Hainfeld wird Weihnachtsstadt – mit einem großen Kreativmarkt, einer Ausstellung in den Auslagen, einem eigenen Folder und zahlreichen Ideen, vor allem für Kinder. Begonnen hat alles – wie so oft – mit einer „relativ“ bescheidenen Idee, dem Wunsch nämlich, eine einheitliche Weihnachtsdekoration für Hainfelder Geschäftsauslagen zu entwickeln. Skribo-Chefin Andrea Kargl übernahm die Initiative, dafür eine „Wir Hainfelder“-Arbeitsgruppe zu bilden, fragte kurz entschlossen Helga Czerny (Schuhhaus Fux), Alexandra Eichenauer-Knoll (Schreibstube Tintenblau) und Herta Grabner (Leiterin des Wochenmarktes). Alle brachten Ideen und Kontakte ein, die Protokolle wurden zunehmend umfangreicher... Vier große Anliegen wurden formu-

liert: 1. der Wunsch nach sichtbarer Kreativität; 2. nach sozialem Engagement; 3. nach Angeboten für Kinder; und 4. nach einem einheitlichen, umfassenden Werbeauftritt.

Und dann ging es zügig dahin: So wurden auf Vermittlung von Andrea Kargl unter der Leitung von FL Matthias Weidhofer an die 50 Bäume im Rahmen der PTS-Werkstätte aus Birkenesperrholz produziert. Helga Czerny wiederum legte sich nicht nur für den Kreativmarkt und das Häkel-Sozialprojekt „ins Zeug“, ihre Tochter Livia spielt auch das Weihnachtsengerl. Sie und ihre Freundin Marie Reischer werden im Christkindlpostamt amtieren, das die Firma Lux zur Verfügung gestellt hat. Das Schild schnitzte Herbert Feichtinger und Barbara Jascha-Huber wird für stim-

mungsvolle Deko sorgen. Großer Dank gebührt auch dem Engagement der ortsansässigen Alt- und Jungbäuerinnen – für das eifrige Haubenhäkeln genauso wie für das Angebot, heuer den Adventkranz am Viktor-Adler Platz zu gestalten. Herr Moser, der sich in die Pension zurückzieht, dazu : „Man braucht einen ganzen Baum von 10-15 Meter Höhe für das Reisig und mindestens tausend Büschel zusammengebundener Zweige. Ich arbeitete daran eine ganze Woche.“ Die gelernte Gärtnerin und Gemeindebäuerin Petra Schmözl wird heuer das Projekt Adventkranz leiten.

Hinter all der fröhlichen Geschäftigkeit steckt also viel Detailarbeit. Aber erfahrene Christkindl wissen das ohnehin, lächeln und hüllen sich in geheimnisvolles Schweigen! ● (ae)

Arbeiten an der Weihnachtsstadt

Bild links

Barbara Jascha-Huber

Bild rechts, v.li. stehend Andrea Kargl, Herta Grabner und Helga Czerny sowie sitzend Alexandra Eichenauer-Knoll
(c) Fotos Eichenauer-Knoll und Witzmann



Pizzeria
Topolino

KEIN RUHETAG
AB 9 UHR GEÖFFNET

Steakwochen im Dezember

**Thunfisch-, Mexiko-, Putensteak-,
Rinderfilet, Hirsch- und Ladysteak**

Silvestermenü

mit großem Feuerwerk, Gulaschsuppe und
Schlagerparty in unserer Habaneros-Bar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Monika und Stefan Reischer

T. 02764/7655

www.topolino-habaneros.at

www.spknoe.at



**Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr!**

SPARKASSE
NIEDERÖSTERREICH
MITTE WEST AKTIENGESELLSCHAFT
Was zählt, sind die Menschen.



„Es ist mir ein Anliegen,
einen nachhaltigen Beitrag
für Umwelt und Gesellschaft
zu leisten“

Ausgebildeter Baubiologe
- ganzheitliche Beratung!

**HORST
WURZINGER**
Ihr Wohlfühl-Malermeister

Gesundes Raumklima schaffen ...

- NEU: Natürliche Kalkfarben und -putze

Kreative Kalkspachteltechniken
für innen und außen, Feuchträume

- Biologische Farben

- Schimmelsanierung und -entfernung
TÜV-zertifizierter Schimmelexperte

... zum Wohle meiner Kunden

T 02764 2496 - buero@malerwurzinger.at - www.malerwurzinger.at



Die Stimmung im Gasthaus Haginvelt war beim 2. Treffen schon recht ausgelassen links und Mitte die Wirtsleute Mario und Ilse Streimetweger, rechts Gruppenfoto der engagierten Häklerin.

(c) Eichenauer-Knoll

Hauben häkeln – Menschen helfen



Im Rahmen der Arbeitsgruppe „Weihnachtsstadt Hainfeld“ ist auch der Wunsch nach einem sozialen Projekt formuliert worden. Helga Czerny, Mitbesitzerin des Schuhhauses Fux, die privat schon über 50 Hauben gehäkelt hat, entwickelte die Idee Handarbeiten und Spenden zu verbinden. Sie holte kurz ent-

ge: Die sogenannte „Häkel-Oma“! Mit ihrem bürgerlichen Namen heißt die patente Werklehrerin Elfriede Steiner, 42 Jahre war sie an der Hauptschule Hainfeld tätig. Frau Steiner übernahm es ehrenamtlich, die häkelfreudigen Damen in die Geheimnisse der Häkeltechnik und der verschiedenen Möglichkeiten der Mustergestaltung einzuführen – selbst-

sprache nicht kennen, gar nicht so einfach.“ Ich lasse mir vorlesen: Eine Luftmasche, eine feste Masche, ein halbes Stäbchen, ein Reliefstäbchen und dann ein doppeltes Stäbchen – na, wer da nicht Lust bekommt, es auch einmal zu probieren!

Beim zweiten Treffen im Gasthaus Haginvelt war die Stimmung schon spürbar ausgelasse-

Eine Luftmasche, eine feste Masche, ein halbes Stäbchen, ein Reliefstäbchen oder ein doppeltes Stäbchen – na, wer da nicht Lust bekommt, es auch einmal zu probieren!

Über ein Sozialprojekt im Rahmen der „Weihnachtsstadt Hainfeld“ berichtet Alexandra Eichenauer-Knoll



Die beiden Projektleiterinnen Elfriede Steiner (li.) und Helga Czerny (re.)

Man orientiert sich im Stil an den trendigen Boshi- und Beanie-Hauben. (c) Witzmann

schlossen Genovefa Scheibenreiter, die ehemalige Ortsbäuerin, ins Boot, da diese bereits im letzten Jahr mit den Bäuerinnen ein Häkelprojekt organisiert hatte – allerdings ging es damals nur um das Häkeln zum Selbstzweck.

Schnell war man sich einig – doch wer konnte das Projekt leiten? Da kam nur eine Frau in Fra-

verständlich mit den hübschen Pompons als krönenden Abschluss!

Die Damen der Bäuerinnen-Ortsgruppe, der Landjugend sowie einige Wirtschaftstreibende fanden sich dann im Gasthaus Haginvelt unter der Leitung von Elfriede Steiner zusammen. Für manche war es ein Anfang, andere waren schon erfahrene Häklerin. „Beim ersten Treffen war die Anspannung noch spürbar“, erzählt Frau Steiner, „die Unsicherheit, mit welcher Farbe man beginnen sollte und auch ob man die richtige Größe treffen würde. Auch das Lesen einer Anleitung ist für Neulinge, die diese Fach-

ner. Man witzelte und lachte, und auch die Wirtsleute probierten fleißig halbfertige und ganz fertige Hauben an (siehe Fotos). Erfreuliches Endergebnis des Projekts: es wurden 80 Hauben gehäkelt und 170 Knäuel Wolle verbraucht.

Die Hauben werden am Wochenmarkt, im Bauernladen, am Kreativmarkt und bei Skribo verkauft. Kinderhauben kosten € 12,-, Erwachsenenhauben sind für € 15,- erhältlich.

Die Wolle wurde übrigens vom Verein „Wir Hainfelder“ gespendet. Der Gesamterlös kommt einer bedürftigen Familie im Göllesental zugute. ●

Da kommt Freude auf!



Das Hainfeld Museum ist eröffnet! Petra Hochreiter lauscht vergnügt ihrer Schwester Edith Horvath in der Rolle der Witwe Sebalt (li.). Dr. Kurt Wimmer freut sich über die Station Gebirgsmolkerei 1928 (Mitte), Besucher aus Issenheim freuen sich mit Thomas Farnberger über die Station Städtepartner und Städtefreunde 1976 (re.). (c) Eichenauer-Knoll



www.mode-thuer.at

WIR HABEN DIE GESCHENKE



Michael Thür 3170 Hainfeld 02764/2240



Karin Eder
Hörgeräteakustikmeisterin

Digitale Hörgeräte

jetzt ab € **0^{*}**,-

* bei Kassenbewilligung Preis ohne Kasse: ab € 792,-
Kassendirektverrechnung!

TOP - SERVICE - QUALITÄT - PREIS



Traisen 02762/62822
www.vajda-optik.at

Mit spürbarer Leidenschaft

Malt seit einigen Jahren mit viel Gespür und Leidenschaft:

Herti Lisy,
Wahlhainfelderin

rechts eine Auswahl an Arbeiten, die noch heuer in Hainfeld präsentiert werden.

(c) Eichenauer-Knoll



Herti Lisy ist eine jener Künstlerinnen, die auf dem Hainfelder Kreativmarkt erstmals ihre Arbeit der Öffentlichkeit präsentieren wird. Die gebürtige Wiener Neustädterin und Wahlhainfelderin Lisy war lange in der gehobenen Raumausstattungsbranche tätig. Nach sehr intensiven Arbeitsjahren vertritt sie derzeit nur mehr italienische Designerstoffe und nimmt sich in den ruhigeren Jahreszeiten für ihre Leidenschaft, der Aquarell- und Acrylmalerei Zeit.

Auf dem Hainfelder Kreativmarkt wird sie eine Serie von Aquarellen mit Hainfelder Motiven präsentieren. Zu sehen sind Stadtansichten sowie bäuerliche Szenen. Damit macht sie auch ihre persönliche Auseinandersetzung mit der Stadt Hainfeld und

ihrer Umgebung öffentlich. „Ich suche nicht das spektakuläre Motiv, sondern ganz normale Alltagsszenen, zum Beispiel gewöhnliche Plätze, die auch lebenswert sind. Den Bezug finden – das macht dann Heimat aus. Wenn man sagen kann, es passt und ich fühle mich wohl,“ erläutert sie ihre Herangehensweise.

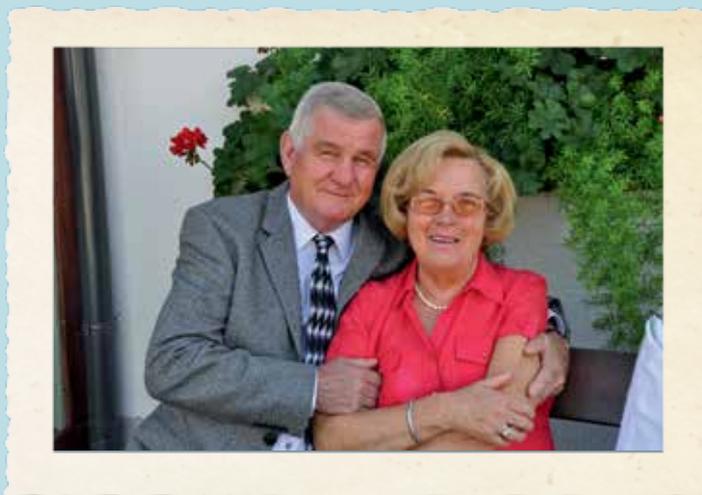
Für das Weihnachtsschmuck-Projekt in den Auslagen hat sich Frau Lisy etwas ganz Spezielles ausgedacht: Runde Scheiben aus Weidenholz mit Hainfelder Motiven. Man spürt, Frau Lisy sprüht vor Ideen und Lust etwas zu gestalten. Wer auch ihre wilderen Seiten kennenlernen möchte, kann ihre Bilder von Jänner bis März im Rahmen des Projektes „Kunst im Foyer“ im Gemeindeamt betrachten. ● (ae)



Leidenschaftliche Bastler und Eheleute

Elfriede und Fritz Auer stellen auf dem Kreativmarkt aus. Der von ihnen gestaltete Baum wird in der Sparkasse NÖ Mitte West AG zu finden sein.

(c) Auer



Die Hainfelder Elfriede und Fritz Auer sind leidenschaftliche „Bastler“. Neben Krippen fertigt Fritz Auer auch Vogelhäuser und allerlei „Schönes“ aus Holz.

Die „Spezialität“ von Elfriede Auer ist die Herstellung von Christbaumschmuck. Sie fertigt aus den verschiedensten Materialien Sterne, Kugeln oder Engel.

Familie und Freunde schätzen die liebevoll gestalteten Handarbeiten mit der „persönlichen Note“ der beiden sehr.

*Schrieb uns
Schwiegertochter Karin Auer*

WASCHPARK Vorreither

geöffnet ab 8.11.2014 - Montag bis Sonntag von 6.00 - 21.00 Uhr



- > Waschstraße
- > SB-Wäsche
- > Staubsauger



BRUNO VORREITHER GMBH
3170 Hainfeld | Wienerstraße 63
T 02764/2634 | www.vorreither.at

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



**UMWELTFREUNDLICH
& SPARSAM!**



**Der neue ŠKODA Octavia Combi
G-TEC ab 23.480,- Euro.**

Steigen Sie um auf den umweltfreundlichen CNG Erdgasantrieb und sparen Sie ab dem ersten Kilometer. Profitieren Sie von Start-Stop-System, Bremsenergieerückgewinnung uvm.

Alle angegebenen Preise sind unverb., nicht kart. Richtpreise inkl. NoVA und MwSt. Details bei Ihrem ŠKODA Berater. Symbolfoto. Stand 06/2014.
Verbrauch: 3,5 kg (5,4 m³)/100 km. CO₂-Emission: 97 g/km.

ŠKODA Grabner

Trainsner Straße 16
3170 Hainfeld
Tel. 02764/3767
www.skoda-grabner.co.at

SPAR



Sie entscheiden selbst...
...für welche Produkte Sie diese Gutscheine
einlösen und sofort 25 % Rabatt kassieren wollen!

-25%

**auf einen Lebensmittel-
oder Getränkeartikel***

Gutscheine abtrennen und an der Kassa zusammen mit einem Lebensmittel- oder Getränkeartikel* vorweisen und sofort Rabatt kassieren! Nur Original-Gutscheine einlösbar! Druck- und Satzfehler vorbehalten.

*Pro Einkauf maximal 2 Gutscheine einlösbar! Je Produkt (= Einzelstück) ist nur ein Gutschein gültig. Aktion nicht gültig auf Mengenaktionen (z.B.: Mengenvorteil ab 2 Stück, 1+1 GRATIS, 2+1 GRATIS, -50 %-Kartonangebote). Warengruppen-Rabatte, bereits mit -25 %/-50 %-Klebern reduzierte Ware, Tchibo und Eduscho, S-BUDGET Produkte, Flaschenpfand, Onlineshop weinwelt.at, Tiernahrung und Babyernahrung. Keine Barablässe möglich.

Gültig von 17.11. bis 03.12.2014, nur in unseren **SPAR**-Filialen in 3170 Hainfeld, Hauptstr. 63 und 3150 Wilhelmsburg, Fleisch-Platz 2

-25%

**auf einen Lebensmittel-
oder Getränkeartikel***

Gutscheine abtrennen und an der Kassa zusammen mit einem Lebensmittel- oder Getränkeartikel* vorweisen und sofort Rabatt kassieren! Nur Original-Gutscheine einlösbar! Druck- und Satzfehler vorbehalten.

*Pro Einkauf maximal 2 Gutscheine einlösbar! Je Produkt (= Einzelstück) ist nur ein Gutschein gültig. Aktion nicht gültig auf Mengenaktionen (z.B.: Mengenvorteil ab 2 Stück, 1+1 GRATIS, 2+1 GRATIS, -50 %-Kartonangebote). Warengruppen-Rabatte, bereits mit -25 %/-50 %-Klebern reduzierte Ware, Tchibo und Eduscho, S-BUDGET Produkte, Flaschenpfand, Onlineshop weinwelt.at, Tiernahrung und Babyernahrung. Keine Barablässe möglich.

Gültig von 17.11. bis 03.12.2014, nur in unseren **SPAR**-Filialen in 3170 Hainfeld, Hauptstr. 63 und 3150 Wilhelmsburg, Fleisch-Platz 2

Nur gültig in den unten angeführten Filialen, solange der Vorrat reicht.



3170 Hainfeld, Hauptstraße 63



3150 Wilhelmsburg, Fleisch-Platz 2

Ich male für mein Leben gern!



Bilder oben:
Daniela Linnhart malt mit Acryl- und Porzellanfarben auf unterschiedlichste Materialien wie Holz, Glas oder Kerzen

Bild unten:
Ein von der Künstlerin bemaltes Geburtsglas



(c) Eichenauer-Knoll

Daniela Linnhart ist keine Unbekannte, wenn es um das Thema Naive Malerei in unserem Bezirk geht. Seit 22 Jahren ist der „Rohrli“, den sie basierend auf einem Kinderentwurf gestaltet hat, die Leitfigur des Rohrbacher Ferienspiels. „Ich male für mein Leben gerne“, meint sie lachend und weiter, „es lässt sich ziemlich alles bemalen!“

Und so bemalt sie Schießscheiben für verschiedenste Anlässe, Geburtsteller und -gläser, Kerzen, Bilder, Laternen, Kugeln, Holztruhen und sogar Bildstöcke.

Die umtriebige Künstlerin, die hauptberuflich in der Hainfelder

Apothek e arbeitet, wird auf dem Hainfelder Kreativmarkt Geschenkartikel, u. a. mit ihren beliebten Schneemann- und Weihnachtssternmotiven ausstellen. Der von ihr mit bemalten Kugeln gestaltete Baum wird in der Apotheke zu bewundern sein.

Vorerst stapeln sich die Gegenstände allerdings noch in Küche und Wohnzimmer. Ihr Gatte Erich nimmt es gelassen und die 14-jährige Tochter Victoria hat sicher auch Verständnis für das Hobby ihrer Mutter – zeichnet sie doch selbst leidenschaftlich gerne, allerdings in dem für ihr Alter passenderen Manga-Style. ● (ae)

Fünf kreative Köpfe

stellen gemeinsam am Kreativmarkt aus



5 kreative Köpfe präsentieren sich als Kreativ-Team

v. li. Daniela Brantner, Susanne Steindl, Barbara Resch, Astrid Stritzl, und Marianne Schlechmair

Dürfen wir uns vorstellen? Wir sind: Susanne Steindl, Daniela Brantner, Astrid Stritzl, Marianne Schlechmair und Barbara Resch. Zusammen sind wir 5 kreative Köpfe, die in ihrer Freizeit gerne nähen und Schmuck gestalten. Wir sorgen

mit Patchworkdecken für kuschelige Momente für Groß und Klein, gestalten praktische bunte Taschen, Börsen, Topflappen und andere sinnvolle Helferlein. Die passende Kette mit Ring aus Aludraht mit Knöpfen darf natürlich auch nicht fehlen. Die Liebe zum Detail spiegelt sich in jedem unserer handgemachten Einzelstücke wider.



*Geschätzte Hainfelder und
Hainfelderinnen!
Liebe Jugendliche!*

In wenigen Wochen wird das Rechnungsjahr der Stadtgemeinde Hainfeld abgeschlossen und bald danach geht die Gemeinderatsperiode zu Ende. Fast alle Vorhaben und Projekte konnten verwirklicht werden und viele wurden schon eröffnet und eingeweiht. Auch der 4 Jahre dauernde Stadterneuerungsprozess kann erfolgreich abgeschlossen werden. Mein Dank gilt den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen in den Arbeitskreisen der Stadterneuerung für das Engagement und den persönlichen Einsatz. Für die Umsetzung gebührt Ing. Oliver Speck vom Bauamt allerhöchstes Lob. Ohne sie alle hätten wir nicht ein perfektes Hainfeld Museum, den tollen Fit-Aktiv-Weg im Kirchtal, den Imagefolder oder die Kulturmeile. Auch das Engagement für Photovoltaik, nachwachsende Energien und Energiesparen ist daraus hervorgegangen.

Der Voranschlag für 2015 ist bereits erstellt und weist erfreulicherweise einen Haushaltsüberschuss aus. Die besten Voraussetzungen, um weitere Projekte für 2015 und die Zukunft zu planen.

Die letzten Reste der alten Straßenbeleuchtung sollen auf moderne Energiesparlampen um € 80.000,- umgerüstet werden. Brücken, Güterwege und Gemeindestraßen werden um € 170.000,- saniert. Der Zubau zum Feuerwehrhaus und die

Sanierung des alten Feuerwehrhauses wird mit € 300.000,- veranschlagt. Für die Wiederherstellung von Brücken nach Hochwasserschäden sind € 120.000,- budgetiert. Zur Vollendung der Stadterneuerungsprojekte und für die Renovierung der Fassade am alten Gerichtsgebäude wird mit Kosten von € 450.000,- gerechnet. Um € 155.000,- wird der Bauhof erweitert und erneuert.

Zuvor wird die Stadtgemeinde Hainfeld gemeinsam mit dem Verein „Wir Hainfelder“ die Innenstadt in der Adventszeit noch festlicher schmücken und beleuchten als in den vergangenen Jahren.

Frohe Weihnachten und Prosit 2015 wünscht

Ihr Bürgermeister Albert Pitterle

Vereinigt sind wir Alles und einzeln Nichts.*

Am 25.10. abends fand eine Lesung aus den Texten des Einigungsparteitagsprotokolls 1888/89 statt, die als Band 1 der Hainfeld Impulse des neuen Stadtmuseums demnächst veröffentlicht werden. Es las der Ö1-Wissenschaftsjournalist Mag. Martin Haidinger. Dazu sang der Chor der Arbeiterkammer Wien.

Das Protokoll liest sich spannend, ist manchmal durchaus erheiternd und spiegelt die Beklemmung wider, die die Existenzen der Arbeiter jener Zeit bedrohte. Es gibt einerseits Einblick in die sozialen Auseinandersetzungen des ausgehenden 19. Jh., ist aber andererseits von unglaublicher Aktualität. Gerade, was die Problematik der Kapitalkonzentration oder jene der neuen Arbeitsverhältnisse betrifft, meint man die Geschichte beginne sich zu wiederholen.



**Der AK-Chor
sang, Martin
Haidinger las.**

(c) Witzmann

**Das in moder-
ner Fassung
geschriebene
Protokoll ist
demnächst
erhältlich.**

*) Zitat Ramon Richter, Hainfeld 1888/89



30-er Zone

Im Zuge der von der Bevölkerung gewünschten verkehrsberuhigenden Maßnahmen wurde in den nachstehenden Bereichen eine 30 km/h-Zone verordnet.

In einer 30-er Zone gilt nicht nur eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h, es gilt auch der Rechtsvorrang. Die Zone wird durch eine rechteckige Tafel bzw. Piktogramme ersichtlich gemacht.

Bereiche: Traisner Straße, Nelkenweg, Blumenstraße, Rosenweg, Teichweg, Wiesenweg, Höhenweg, Feldgasse, Friedhofsweg, Primasweg, Berggasse, Sackgasse, Kirchenbergstraße, Kirchengasse, Schulgasse, Gartenweg, Hauptstraße, Brückengasse, Kirchtalsiedlung, Heinrich-Zmoll-Gasse, Kürschner Allee, Ahornstraße, Buchenstraße, Schießstattweg, Rudolf Staudigl-Straße, Lärchenstraße.

Ehregäste aus nah und fern

(c) Fritthum



140jähriges Bestehen

Die Feuerwehr Hainfeld feierte im Oktober ihr 140jähriges Bestehen. Zur Feier waren viele Ehregäste, u. a. auch eine Abordnung der Partnerfeuerwehr aus Issenheim unter Kdt. Antoine Manzo, anwesend. Im Anschluss an die Begrüßung durch Kommandant Ing. Anton Durst wurde unter der musikalischen Umrahmung durch die Stadtkapelle Hainfeld mit Pater

Markus und Diakon Gerhard Schultheis eine Messe gefeiert sowie die Segnung der beiden neuen Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr vorgenommen. Beim gemütlichen Beisammensein wurden kulinarischen Schmankerln genossen.

Den von der Firma Grabner zur Verfügung gestellten Motorroller gewann Frau Cäcilia Kahrer aus der Bernau.

Fertig!

Die Sanierung der beiden Stege bei der Unterführung der B 18 und bei der ehemaligen Apotheke ist nunmehr endgültig abgeschlossen.

Die Neugestaltung erfolgte durch eine optisch gelungene Holzkonstruktion in Zusammenarbeit mit heimischen Firmen und dem städtischen Bauhof unter der Leitung von Ing. Oliver Speck. Nach Verlegung sämtlicher neuen Leitungen und der Asphaltierungsarbeiten konnte auch die Sanierung des Goldgrabenweges abgeschlossen werden.



Die neue Brücke bei der alten Apotheke ist begehbar.

(c) Zehetmayer

TÖT Mitarbeiterin Monika Kodeska und TÖT Teamleiterin Brigitta Holubar

(c) ÖRK, Bezirksstelle Hainfeld



Team Tafel umgezogen!

Seit 13.09.2014 ist die Team-Österreich-Tafel wieder jeden Samstag ab 18.30 Uhr im Rotkreuz-Haus Hainfeld, Ramsauer Straße 17, zu finden.

Der Quartierwechsel wurde notwendig, da das derzeit genutzte Areal seitens des Eigentümers, der Stadtgemeinde Hainfeld, künftig anderweitig genutzt werden wird. Die Leiterin der Tafel, Brigitta Holubar, und ihr Team entschieden

daher, die Team-Österreich-Tafel wieder am „neuen alten“ Stützpunkt, dem Rotkreuz-Haus in Hainfeld, durchzuführen.

Der Zustrom steigt seit Mai 2010 ungebrochen – Freiwillige zur Verstärkung des Teams sind herzlich willkommen!

Weitere Informationen unter:

Brigitta Holubar
Mobil: 0664 / 18 30 665



HAINFELDER ADVENT



Weihnachtsstadt- Eröffnung

Hauptplatz, 28.11.2014, 16.00 Uhr

Brassensemble der Stadtkapelle Hainfeld spielt Weihnachtslieder

Musikalisches von der Schulband der Musikschule Hainfeld

Gedichte von Erika Karger und Walter Huber

Vorstellung des Sozialprojekts »Hauben häkeln – Menschen helfen«

**Unsere beiden Christkindl werden Glücksengel spielen und
Weihnachts-Einkaufsgutscheine der Hainfelder Geschäfte verlosen!**

Erster Hainfelder Kreativmarkt

Künstlerischer Höhepunkt der Hainfelder Adventveranstaltungen ist der Kreativmarkt im Kultursaal des Gemeindezentrums. Über dreißig Künstlerinnen und Künstler werden an zwei Tagen Kreatives, Kulinarisches und Künstlerisches präsentieren und zum Verkauf anbieten. Zahlreiche Kunstschaffende aus Hainfeld, aber auch aus dem weiteren Niederösterreich konnten für diese Veranstaltung gewonnen werden.

Lassen Sie sich inspirieren und verwöhnen!

12.
13.

**Kultursaal Gemeindezentrum
Hauptstraße 5
12. und 13.12., 10.00 - 18.00 Uhr**

Auer Fritz
Handgefertigte Krippen

Auer Elfriede
Weihnatskugeln, Perlenschmuck

Blühberger Emma
Hausgemachte Nudeln und Aufstriche

Budweiser Karina
Extravagantes Kunsthandwerk

Caritaswerkstatt
Kreative Arbeiten

Dridi Hannelore
Hausgemachte Kekse, Liköre, Marmeladen

Dubowy Jan
Schalen und Produkte aus Holz

Dubowy Christiane
Stoffschals

Feichtinger Herbert
Kunst aus Holz

Fuchs Michaela
Kunststickerei-Arbeiten

Fuchs Peter
Holzkunst

Hausensteiner Sabine
Gefilzt und genäht

Herzerl Mitzi
Lebkuchenvielfalt

Käfinger Grete
Taschen aus Filz, Fimoschmuck

Kaufmann Rosa
Produkte aus Alpakawolle

Koll Dorothea
Weberei und Wollprodukte

Koller Irmtraud
Kreativ mit Stoff und Faden

Kreativ Team
Ideen mit Nadel, Faden, Knopf und Draht

Lauda Gabrielle
Kreativer Schmuck aus vielen Materialien

Lauth Martin
Holz gelasert und geätzt

Linnhart Daniela
Naive Malerei, Kugeln, Kerzen

Lisy Herti
Aquarellbilder, gemalte Anhänger

Lugert Ingrid
Weihnachtsschmuck aus Perlen

Marton Claudia
Moderne Glaskunst

Reichenpfader Manuela
Stricken, Nähen, Naturkost

Schaberger
Honig, Propolis, Kerzen, Schnäpse

Sick Karin
Selbstgemachte Seifen, Badesalz, Naturkost

Wagner Ingeborg
Kreative Ideen aus Keramik

Zwinz Klaudia
Häkelchristbaumschmuck

Zacharias Renate
Fleece-Jacken designed

5 ★ GASTRONOMIE

★ Kaffeehaus

★ Die Landjugend serviert Waffelköstlichkeiten

★ Bäuerinnen: heiße und kühle Getränke, Feuerflecken, weihnachtliche Leckerbissen

★ Stadtkapelle Hainfeld: Punsch, Glühwein und Kulinarisches

★ Maronibrater-Stand



Advent- veranstaltungen



25.11. - 28.11.

Adventzeit bei Blumen Barbara

im Geschäft, von 8.00 - 18.00 Uhr

27.11. - 29.11.

Hausmesse

bei „H&C-Schmuck“, im Geschäft

28.11. - 31.12.

Christbaumauslagen

in den Hainfelder Geschäften und Betrieben, Schmuck von dreißig kreativen Menschen, u.a. Bäuerinnen, Volks- und Sonderschule, Kinderhort, Montessori-Kinderhaus und Caritaswerkstatt Lilienfeld

3. - 6.12.

Fossil-Hausmesse

Geschenkideen, Schuhhaus Fox



5.12. - 23.12.

Weihnachtliche Keramikwerkstatt

Martina Aigner, Gölsenstraße 27
Mo-Fr von 9.00-12.30 und 14.30-19.00, samstags 9.00-12.30

7.12., ab 10.30 Uhr

Weihnachtsmarkt Gut Landthal

12.12. - 13.12.

Kleiner Adventmarkt im Hof Konditorei Jascha-Huber

Für Kinder



Geöffnet ab 28.11.

Christkindlpostamt

jeden Freitag von 15.00-18.00 Uhr,
Hauptplatz beim Wochenmarkt.

30. 11., 12.15 Uhr

Fahrt ins Raimundtheater

„Am Himmel die Wolke“ von Christian Brandauer, Kinderfreunde

6. 12., 15 Uhr

Der Nikolo kommt

zum Viktor-Adler-Platz

12. und 13. 12., 10-18 Uhr

Herzen verzieren

mit der Herzerl Mitzi,
im Gemeindezentrum



16. 12., 14 Uhr

Lebkuchenwerkstatt

„Gestalte deinen Lebkuchenchristbaum“, Konditorei Jascha-Huber
Anmeldung unter T. 02764/2400

18. 12., 15-17 Uhr

Lesenachmittag in der Stadtbücherei

Bücher lesen und sich auf Weihnachten freuen, keine Anm.
mit Alexandra und Franz

**Der 20. Dezember ist langer
Kindersamstag:**

Spiele- und Basteltag

für Kinder 5-14 Jahre im Gemein-
dezentrum, 10.00-15.00 Uhr

Kinderfreunde und Schülerhort
Hainfeld basteln tolle Weihnachtsgeschenke aus Holz (Selbstbehalt € 3,- bis € 5,-), für Betreuung und Verpflegung ist gesorgt

KINDERKINOSAMSTAG

„Die Legende vom Weihnachtsstern“, Norwegen 2012

Stadtkino Hainfeld, 15.00 Uhr
Für jedes Kind eine Packung Pop-Corn gratis, ermäßigter Eintritt, gesponsert von der Sparkasse NÖ Mitte West AG.



24. 12., 16 Uhr

Kinderweihnacht

Pfarrkirche, anschließend bringt der Reitclub Berghof das Friedenslicht.



Unterhaltung

Es spielt das Brassensemble der Stadtkapelle Hainfeld, die Landjugend Hainfeld verzaubert mit Schuhplattlern.

Öffnungszeiten im Advent

Punschhütte Rotes Kreuz am Hauptplatz

29.11. 9.00 - 20.00 Uhr

Ab 1.12. - 23.12., vormittags 10.00 - 12.00 Uhr,
nachmittags 15.30 - 20.00 Uhr

Aktivitäten bei der Punschhütte:

11.12., um 15.00 Uhr

Kinder des Jugend-Rot-Kreuz führen ein kurzes Weihnachtsstück auf.

17.12.

Der Hainfelder Bürgermeister schenkt persönlich Weihnachtspunsch aus.

24.12. 9.00 - 13.00 Uhr – das Friedenslicht kann bei der Punschhütte abgeholt werden

(Hinweis: 24.12. 9.00 - 19.00 Uhr – das Friedenslicht kann bei der Dienststelle Rotes Kreuz Hainfeld abgeholt werden.)

Christkindlpostamt

Jeden Freitag von 15.00 - 18.00 am Hauptplatz beim Wochenmarkt. Bringt euren Brief ans Christkind mit oder schreibt einen Brief ans Christkind im Postamt.

Preis für die Marke € 1,-

Hainfeldcard Ziehung 2014



am 13.12. um 17.00 Uhr

im Innenhof des Gemeindezentrums

1. PREIS € 300,-

2. PREIS € 200,-

3. PREIS € 100,-



Außerdem: Gutschein-Verlosung als Dankeschön an alle Haubenkäufer/innen für die Unterstützung des Sozialprojektes.



Wochenmarkt

jeden Freitag von 14.00 - 18.00 Uhr

Die Hainfelder Geschäfte haben auch Mittwoch und Samstag nachmittags für Sie geöffnet.

Öffnungszeiten an den

Adventsamstagen

**8.00 - 12.30 Uhr und
13.30 - 17.00 Uhr**



Neu Caritas- Wohnheim

Das Caritas-Wohnheim zwischen Ramsauer Straße und Gartenweg mit insgesamt 14 Wohneinheiten für Personen mit besonderen Bedürfnissen wurde bereits im November eröffnet. Betreiber ist die Caritas der Diözese St. Pölten.

Die seniorengerechten Mietwohnungen wurden von der Wohnbaugenossenschaft „Heimat Österreich“ errichtet. Die Grundstücke sind im Besitz der Privatstiftung Sparkasse Hainfeld und wurden mittels Baurechtsvertrag dem Bauträger kostengünstig zur Verfügung gestellt.



Am Freitag, dem 7. November, wurde das Caritas-Wohnheim eröffnet.

(c) Zehetmayer

Christbaum

Der Christbaum für den Hauptplatz wurde heuer von Frau Eleonore Forster aus der Waldstraße gespendet. Herzlichen Dank auch an die Fa. Wochner, die den kostenlosen Transport des Christbaums übernommen hat.

Gölsentaler Nachtbus

ab 5. Oktober 2014 bis 26. April 2015
von Samstag auf Sonntag

Haltestelle HAINFELD Pizzeria Topolino
1:36 | 1:49 | 2:31 | 2:54 | 3:51 | 4:04
Haltestelle HAINFELD Chicago (Ampel)
1:38 | 1:47 | 2:33 | 2:52 | 3:53 | 4:02
Haltestelle HAINFELD Hauptplatz
1:40 | 1:45 | 2:35 | 2:50 | 3:55 | 4:00

EUR 2,- pro Fahrgast
(eine Richtung bzw. Strecke)

Naturwärme Kirchtal

Das Anliegen der Stadtgemeinde Hainfeld deckt sich mit der Philosophie der Projektpartner – durch Umstieg auf erneuerbare Energieformen einen wichtigen Beitrag zu Umweltschutz und gesteigerter Lebensqualität zu leisten. So entstand, unter Mitinitiative von Bürgermeister Albert Pitterle, die Idee zur Naturwärme Kirchtal als Kooperationsprojekt von LuxBau, H&P Engineering und Andreas Ranftl. Das Heizwerk ist auf einem von der Pfarre Hainfeld zur Verfügung gestellten Grund am Eingang zum Kirchtal situiert, das Leitungsnetz in der ersten Ausbaustufe soll ca. 950 m umfassen. Die Kesselleistung beträgt 1.000 Kilowatt, erzeugt durch zwei voneinander unabhängigen Kesseln im redundanten Betrieb, womit große Ausfallsicherheit gewährleistet



wird. Als Besonderheit werden beide Kessel mit Hackschnitzel befeuert – in Summe bedarf das rund 2.000 Schüttraummeter Hackschnitzel pro Jahr aus überwiegend regionalem Waldhackgut. Der Anschluss einiger Objekte ist bereits vereinbart, darunter Kindergarten, Pfarrhof und als Größtes die Volksschule.

Alleine in der derzeit geplanten Ausbaustufe wird Naturwärme Kirchtal eine CO₂-Einsparung von ca. 350 t/Jahr für die Stadt Hainfeld leisten – das entspricht bei einer Füllhöhe mit CO₂ von 1 m rund 700 Fußballfelder!

Partner im
Naturwärme-Projekt

v.l. Bgm. Albert Pitterle, Andreas Ranftl, Vize-Bgm. Andreas Klos, Werner Hofbauer, Oliver Speck, Erich Lux

(c) Lux

chor70 interpretiert Hainfelder Komponisten neu

Anlässlich der Eröffnung des Hainfeld Museums am 24.10.2014 brachte der chor70 auf besonderen Wunsch der Kuratorin Margarete Kowall Stücke mit Hainfeldbezug.

So wurde u. a. das „Hainfelder Heimatlied“ gesungen, das 1978 zum 50-jährigen Jubiläum der Stadterhebung von August Exinger getextet wurde. Die Musik komponierte damals Heribert Huber. Mehr Infos dazu auf www.hainfeldmuseum.at



Applaus für
den chor70
unter der
Leitung von
Mag. Barbara
Zidar-Willinger

(c) Witzmann

In aufrichtiger Anteilnahme

SCHADEN Ingrid, geb. 1951
STEYRER Ernestine, geb. 1921
HROMADKA Josef, geb. 1924
Dr. BURYAN Margaretha, geb. 1921
LECHNER Leopoldine, geb. 1939
HORVATH Julius, geb. 1929
TRESTL Karl Hermann, geb. 1939
REICHL Elfriede, geb. 1924
BIRKNER Andreas, geb. 1965

SCHMIDTMEIER Cäcilia, geb. 1924
WAGNER Charlotte, geb. 1927
BENISCHEK Franz, geb. 1947
WALLNER Werner, geb. 1945
PRISCHL Helene, geb. 1926
BRUCHE Elfriede, geb. 1932
GAUPMANN Ferdinand, geb. 1919
SCHWEIGER Manfred, geb. 1954
DALLINGER Aloisia, geb. 1923



Stadterneuerung Hainfeld – Zeit der Projekteröffnungen

niederösterreichische
DORFSTADT
erneuerung

Ein Bericht über den Stadterneuerungsprozess
von Dipl. Ing. Daniel Brüll, NÖ Dorf- und Stadterneuerung

Prominenz bei der Eröffnung des Hainfeld Museums

Bild links vorne:
LAbg. Herbert
Thumpser, Dr.
Margarete Ko-
wall, 2. Präsident
des NÖ Landtages
Mag. Johann Heu-
ras, Bgm. Albert
Pitterle, Mag.
Alexandra Eiche-
nauer-Knoll, Mag.
Ulrike Vitovec,
GF Museumsma-
nagement NÖ



Fast vier Jahre ist Hainfeld im Stadterneuerungsprozess aktiv, nun wurden große Projekte umgesetzt und eröffnet.

Unter reger Mithilfe von ehrenamtlich engagierten BürgerInnen der Gemeinde Hainfeld, sowie ansässigen Firmen wurden in den letzten Jahren Projekte geplant, organisiert und umgesetzt, die für die zukünftige Entwicklung von Hainfeld wichtig sind. Neben der Verbesserung der Lebensqualität sollen es vor allem neue Angebote im Freizeit- und Tourismusbereich sein, die positive Effekte für die Stadtgemeinde bringen und dazu beitragen, den Wirtschaftsstandort Hainfeld zu stärken. Eines der vor vier Jahren formulierten Ziele aus dem Stadterneuerungskonzept lautete nämlich, neue Attraktionen zu errichten, die nicht nur für die einheimische Bevölkerung interessant sind, sondern auch als zusätzliches Angebot für Gäste der Stadtgemeinde dienen und die touristische Wertschöpfung vergrößern.

Bei strahlendem Herbstwetter wurde nun Ende September der **Hainfelder Fit-Aktiv-Weg** eröffnet, der auf einer Streckenlänge von über 2 Kilometern einen guten Mix aus Motorik-, Entspannungs- und Kinderstationen bietet und das Freizeitangebot in Hainfeld erweitert. Auch soll dieses Projekt verstärkt Wanderer und Tagesausflügler aus der Region anlocken, da der

Kinder bei der Eröffnung des Aktivweges

Der Aktivweg ist besonders bei den Kinderstationen mit großer Liebe zum Detail gestaltet worden.

(c) Brüll



Fit-Aktiv-Weg in die Wanderrouten der Hainfelder Hausberge eingebettet ist. Jetzt, nach der Eröffnung wird vom Arbeitskreis „Soziales“ noch am Nutzungskonzept und der Vermarktung gearbeitet wie z. B. an der Idee, geführte Touren von SportlerInnen für den Hainfelder Fit-Aktiv-Weg anzubieten.

Ebenfalls mit einem großen Fest wurde im Oktober das neue **Hainfeld Museum** eröffnet. In drei Räumen des ehemaligen Bezirksgerichts wird nun die Stadtgeschichte Hainfeld lebendig erzählt. Mit viel Liebe zum Detail wurde von Dr. Margarete Kowall und Mag. Alexandra Eichenauer-Knoll mit großer Unterstützung durch die Bevölkerung ein schönes, atmosphärisches Museum errichtet, das das Kulturangebot der Stadt enorm erweitert und nun eine weitere touristische Attraktion von Hainfeld ist. Das Museum ist auch ein Angebot an die BewohnerInnen, ihre Heimatgemeinde besser kennenzulernen.

Ein weiteres Projekt mit touristischer Wirkung ist die **Kulturmeile Hainfeld**, die am 16. November eröffnet wurde. 24 spannende Stationen entlang einer Route durch das Stadtgebiet zeigen Hainfeld von seinen ungewohnten Seiten, sie erzählen Wissenswertes und laden die BesucherInnen ein, sich interaktiv mit der Geschichte der Stadt auseinander zu setzen.

Zur Ortskernbelebung rund um den Erhalt des vielfältigen Einkaufs- und Versorgungsangebotes im Stadtzentrum wurden vom Arbeitskreis „Wirtschaft“ zwei **Folder** konzipiert, die Hainfelder Betriebe sowie das Angebot an Freizeit- und Tourismuseinrichtungen bewerben und touristische Impulse setzen sollen. Seit März haben „Wir Hainfelder“ Obmann-Stv. Sieglinde Scharaditsch und der Fotograf Gerald Lechner die Betriebe besucht.

Bis Jahresende sollen noch weitere Projekte zur Förderung eingereicht werden, die dann bis 2017 umgesetzt werden sollen. Ein großer Abschlussbericht zur Stadterneuerung wird im Frühjahr veröffentlicht. ■



Willkommen im Leben!



LUKAS LEITNER

v.l. stehend StR Monika Kahlfuß, GR Monika Leitner, sitzend Christoph Leitner, Bernadette Rosenbaum mit Baby Lukas



EMILY ZWESPER

v.l. stehend StR Monika Kahlfuß, GR Monika Leitner, sitzend Melanie Zwesper, Daniel Schiefer mit Baby Emily



SIMONE FELBERER

v.l. stehend GR Monika Leitner, StR Monika Kahlfuß, sitzend Martina und Stefan Felberer mit Baby Simone



MARIE SCHMÖLZ

v.l. GR Monika Leitner, Hubert Schmölz mit Sohn Sebastian, Corinna Schmölz mit Baby Marie, StR Monika Kahlfuß

GEBURTEN

KOUILEK Amelie
SOLTANIFARD Alma
BRUCHE Leonie und Sophie
PLATZER Leonhard
GYÖRI Levente
ZWESPER Emily
KÜHBERGER Adrian
AWIDAT Jara
SCHMÖLZ Marie
FELBERER Simone
SCHWARZWALLNER Leonhard
SAIS Anis
HALIMI Leanda
MOSER-PICHLER Samuel

Produkte aus Wolle, Holz und Keramik – made in Hainfeld

Alpakas sind unkomplizierte Tiere und für ihre hochwertige Wolle berühmt.

Produkte aus feiner Alpaka-Wolle bringt Rosa Kaufmann aus der Bernau zum Kreativmarkt mit.

(c) Witzmann und Kaufmann



Rosa Kaufmann hat sich mit ihrem Mann einen gemeinsamen Traum verwirklicht: die Aufzucht von Alpaka-Tieren.

Alpakas sind eine aus den süd-amerikanischen Anden stammende, domestizierte Kamelform, die besonders für ihre hochwertige Wolle geschätzt wird. Das Material wird immer wieder mit der feinen Anmutung von Kaschmirwolle verglichen.

Seit September 2013 sind zehn

Alpakas nun auch in der Bernau 15 heimisch und weiden dort friedlich neben Kühen und Schafen. Frau Kaufmann: „Sie sind komplett unkompliziert, fressen nur Heu und Gras von der Wiese. Übrigens, sie spucken nur, wenn sie untereinander raufen, dann aber ordentlich!“

Aus der eigenen Wolle lässt Frau Kaufmann Bettdecken anfertigen. Dabei gerät sie ins Schwärmen: „Das Tolle ist, dass

man weder schwitzt noch friert.“ Aus der restlichen Wolle werden Patschen und Schuheinlagen erzeugt.

Am Hainfelder Kreativmarkt wird Frau Kaufmann erstmals mit ihren Produkten zu finden sein. Sie plant, Decken, Wolle, Hauben, Schals und Handschuhe mitzubringen. Angedacht ist infolge auch ein Abhof-Verkauf und vielleicht ein Standplatz am Hainfelder Wochenmarkt. ● (ae)



(c) Künstler

Herbert Feichtinger zeigt am Kreativmarkt seine Holzprodukte. Der engagierte Hainfelder hat sich auch bei der Gestaltung des Christkindl-Postamts verdient gemacht.

Seit seinen Jugendjahren arbeitet Herr Feichtinger mit dem Werkstoff Holz. „In meiner Freizeit fertige ich die unterschiedlichsten Kunstwerke an und lasse meiner Kreativität freien Lauf. Zu meinem Sortiment zählen u. a. Blumen, Geburtsbären, Betten und diverse Kleinstücke aus Holz. Sofern ich euer Interesse geweckt haben sollte oder ihr einen speziellen Wunsch im Bereich „Holzdesign“ habt, könnt ihr mich gerne auf meiner Homepage besuchen.“

www.kunsthwg.magix.net

Kreatives aus Keramik und Porzellan wird Ingeborg Wagner präsentieren. Die Hainfelder Künstlerin hat schon mehrmals in der Stadt ausgestellt.





Elektronische SEHHILFEN

... wenn die Brille nicht mehr ausreicht

JETZT TESTEN!



Uwe Perina
Optikermeister



TRAISEN
Tel. 02762/62700
www.vajda-optik.at



MALERMEIER

MEISTERBETRIEB

Malerei ● Anstrich ● Stuck ● Fassaden ●
 Vollwärmeschutz ● dekorative Beschichtungen ●
 Bodenbeschichtung-Sandsteintapete ●
 Farbgestaltung am PC

Michael Meier, Malermeister | Hauptstraße 43, 3170 Hainfeld
 0664 / 451 70 20 | office@malermeister.at
www.malermeister.at





Systempartnerschaft zwischen
Erich Marker Ges.m.b.H.

und **RAUMZIMMER** 3170 Hainfeld, Hauptstraße 26

Erich Marker Ges.m.b.H.

Ansprechpartner:

Herr Erich Marker
 Tel. 02672/87857
 Fax 02672/87882
 E-mail: office@malerei-marker.at

Frau Michaela Huber
 Tel. 02764/20204
 Fax: 02764/202044
 E-Mail: office@raumzimmer.at

DIE FIRMA MARKER BESCHÄFTIGT MEHR ALS 60 MITARBEITER UND GILT SEIT NUNMEHR FAST 40 JAHREN ALS FÜHRENDER NIEDERÖSTERREICHISCHER BETRIEB.

WAS WIR IHNEN BIETEN KÖNNEN:

- BODENBELÄGE
- MALEREI
- FASSADEN
- WÄRMEDÄMMUNG UND
- INNENRAUMGESTALTUNG.

30 Jahre Mode Haselmayer Hainfeld



Fotos: Haselmayer, Richard Zeller

**Feiern Sie
mit uns
30 Jahre –**

**ab sofort
30 Tage lang**

**-30%
auf
alles**

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

MODEHASELMAYER
HAINFELD

FOSSIL HAUSMESSE 3.- 6.12.2014

Schöne Geschenkideen von Fossil



Zu jeder Fossil-Tasche gibt es ein Fossil-Armband als Geschenk!

Schuhhaus Fux
Wiener Straße 3
3170 Hainfeld

Telefon:
02764 / 2338

www.schuhhaus-fux.at

SCHUHHAUS



FUX



EP:Farther

Unser Service macht den Unterschied.



**Sie möchten ein neues
Mobiltelefon oder Smartphone?**

**Kommen Sie zu uns, wir beraten
Sie gerne über die neuesten Geräte
und Mobilfunktarife!**

IHR TELEKOMBETREUER

Ivan Matijevic



**Unser Service
macht den
Unterschied.**

Elektrofachhandel - Elektroinstallationen - Antennenbau
Blitzschutzanlagen - Telekommunikation - eigene Reparaturwerkstätte
3170 Hainfeld, Hauptstraße 15, Telefon 02764/2370, Telefax 02764/2370-39
e-mail: office@farcher.at • Internet: www.farcher.at

Bald ist Advent!



Krippenspiel
(oben) und Rorate
(unten)

Fotos: Markus
Eder

Mein Gott, bald ist Advent, das Jahr wieder herum. Wie schnell ist es doch vergangen. Wohin nur sind die vielen Tage gekommen? Womit habe ich sie gefüllt, sind sie mir gestohlen worden? Welches Glück, welche Höhepunkte habe ich erlebt, wieviele Tränen geweint, welch große Schmerzen musste ich ertragen, wie nur konnte ich das alles bewältigen? Fragen, meist ohne Antworten, nur Erinnerungen. Soll ich sie lieber vergessen - oder doch festhalten? Ja, so ging das Jahr hinüber und bald ist Weihnachten - dieses besondere Fest. Wie werde ich es diesmal erleben?

Schon nimmt es mich gefangen. In den Auslagen glänzen die ersten Dekorationen. Leise taucht die Frage auf: Was werde ich meinen Lieben schenken, womit wer-

Weihnachten? Wir brauchen von Zeit zu Zeit Momente der Besinnung auf unser Sein, auf unsere Prioritäten und den Blick auf das wirklich Wichtige. Das Zugehen auf Weihnachten eignet sich gut dafür, fordert geradezu auf. Lange Abende helfen zur Entschleunigung, mildes Kerzenlicht schafft heimelige Atmosphäre.

Wir brauchen von Zeit zu Zeit Momente der Besinnung auf unser Sein, auf unsere Prioritäten und den Blick auf das wirklich Wichtige. *Dr. Kurt Wimmer*

Was bedeutet mir dieses Fest? Für viele Menschen ist Weihnachten die einzige Zeit, echte Pause im Berufsleben zu halten, denn „Geschlossen, Weihnachtsurlaub!“ – das erkennen alle an. Da ruht alles, und Stillstand ist selbstverständlich, fast überall. In

Freude und Hoffnung hin. Das Gotteshaus rückt damit in diesen Tagen auch ganz besonders in die Mitte des Familienlebens. Fühle dich eingeladen, komm mit deinen Lieben und feiere mit, erlebe das „Gloria in excelsis Deo“ – Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden Menschen guten Willens! Die Kirche ist für alle offen, man kann

auch untermals die schöne Krippe besuchen, mit Kindern entdecken, bestaunen, die Weihnachtsbotschaft nachempfinden oder eine erholsame Zeit der Stille erleben.

Roratemesen (an Samstagen im Advent um 6.30 Uhr) in stimmungsvollem Kerzenschein helfen, die Zeit der adventlichen Vorbereitung auf das große Fest lebendiger werden zu lassen. Am Hl. Abend gibt es für die Kinder schon um 16 Uhr eine Feierstunde, vorbereitet von den Ministranten. Um 22.30 Uhr stimmen uns die Weisenbläser der Stadtkapelle ein, die Mette (mit dem Pfarrchor) beginnt um 23.00 Uhr. Am Christtag (mit einem Ensemble des chor70) ist das Weihnachtshochamt um 9.00 Uhr, am Stefanitag Hl. Messe um 9.00 Uhr. Bitte auch die spezielle Wochen – Gottesdienstordnung beachten (Kasten am Postplatz und bei der Kirche).

Komm und feiere mit! Du wirst viele Menschen treffen, die sich mit dir freuen! Also dann: Einen frohen Advent und gesegnete Weihnachten! ●



de ich sie überraschen, werde ich damit Freude ernten?

Ein Gedankenknäuel. Ich denke, darin sollte ich auch etwas Platz machen für mehr Tiefe im Leben. Ist denn Schenken und beschenkt werden wirklich alles zu

der Familie kann es jetzt echtes Zusammensein geben. Vielleicht also auch Zeit, in unseren Gedanken aufzuräumen.

Die Christen wissen seit zweitausend Jahren um die Ankunft des Erlösers und geben sich der

WAS FÜR KÖRPER UND GEIST?

Ich freue mich auf Ihr Kommen!



HALLO!

Mein Name ist Anna-Kristina Bilek und ich bin Gew./Med. Heilmasseurin und Mentaltrainerin.

Ich habe meine Ausbildung an der Zauner- Dungal Gesundheitsakademie in Gars am Kamp absolviert und mich dann noch durch eine Vielzahl an Kursen österreichweit weiterspezialisiert.

Seit mehr als 3 Jahren betreibe ich **gemeinsam mit meinem Lebensgefährten, dem Allgemeinmediziner Dr. Marius Moucka, eine Praxis für ganzheitliche Gesundheit in Krems.** Als gebürtige Hainfelderin möchte ich mir nun ein zweites Standbein schaffen und biete Ihnen **folgende Therapien** an...

- Kl.Massage
- Kinesiotaping
- Lymphdrainage
- Craneosacrale-Therapie
- Ohr-Akupunkt-Massage
- Laserbehandlung

Teilweise Rückerstattung durch die jeweilige Krankenkasse möglich!

- Fußreflexzonenmassage
- Fasczienbehandlungen
- Dorn-Breuss Massage
- Ultraschalltherapie
- Schröpfen/Moxen/Gua sha
- Meridianbehandlungen (Energieausgleich)

Tel.: 0676/930 13 44
 E-Mail: anna-kristina@gmx.at
 Adresse: Wienerstrasse 15, 3170 Hainfeld



Eine Münze für besondere Anlässe



Versuch's doch mal mit **Kontaktlinsen**



vajda Optik
 Kontaktlinsen
 Allergendfrei
 www.vajda-optik.at

Traisen - Hainfeld
 02762/62700 02764/2411



KINDERKINOSAMSTAG

Der Film erzählt die Abenteuer der mutigen Sonja, die sich auf eine aufregende Suche nach dem verschwundenen Weihnachtsstern macht, um das Königreich von einem Fluch zu befreien...

Ermäßigter Eintritt, jedes Kind erhält eine Packung Popcorn gratis!

Am 20.12.2014 startet die Veranstaltungsreihe »Kinodienstag« eine neue Schiene. Zwei- bis dreimal im Jahr werden an einem Samstagnachmittag besondere Filme für Kinder gespielt. Wir beginnen mit dem Weihnachtsfilm »Die Legende vom Weihnachtsstern«. (hk)

Die Legende vom Weihnachtsstern
20.12.2014, 15.00 Uhr

Norwegen 2012
Regie: Nils Gaup
DarstellerInnen: Vilde Zeiner, Anders Baasmo Christiansen, Agnes Kittelsen u.a.

Prädikat: Besonders wertvoll!

Stadtkino Hainfeld – Kartenreservierung: 02764/7833



Die Veranstaltung wird unterstützt vom Verein »Wir Hainfelder« und der Sparkasse Hainfeld NÖ Mitte West AG.

Stadtbücherei Hainfeld

Die aktuellen Bestseller liegen für Sie bereit!



Wolf Haas
»Brennerova«



Ken Follett
»Kinder der Freiheit«



Öffnungszeiten

Dienstag
09.00 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr

Donnerstag
14.30 - 18.00 Uhr

Telefon
02764/2246 - 77

Ob du es glaubst oder nicht. Zuerst wird der Brenner von einem Zehnjährigen bewusstlos geschlagen. Und dann versucht seine Freundin, ihn vor den Traualtar zu schleppen. Es läuft nämlich gerade ausgesprochen gut zwischen den beiden. Einziges Problem: Mit seiner anderen Freundin läuft es auch sehr gut. Da ist es für den Brenner ein Glück, dass noch eine dritte Frau in sein Leben tritt, indem sie verschwindet. Vermutlich ist sie von Mädchenhändlern entführt worden, und die Suche nach ihr hilft bei der Lösung der privaten Probleme. Denn nie kannst du besser über das Glück nachdenken, als wenn dir der berühmteste Zuhälter gerade ordentlich zusetzt...

Deutschland nach dem Mauerbau: Rebecca Hoffmann erfährt, dass der eigene Mann sie im Auftrag der Stasi bespitzelt. In den USA erlebt George Jakes als Vertrauter von Justizminister Kennedy hautnah den Kampf der Bürgerrechtsbewegung gegen Rassismus mit. Dimka Dworkin, der junge Berater von Nikita Chruschtschow, erlebt, wie die Sowjetunion und die USA in einen Konflikt stürzen, der die Welt an den Rand des Atomkriegs führt. Der in sich abgeschlossene Roman und letzter Teil der Trilogie von Ken Follett erzählt die verbundenen Schicksale dieser Menschen vor dem Hintergrund der politischen Umwälzungen der 1960er bis 1980er Jahre.



18. Dezember 2014, 15 - 17
Ein Lesenachmittag im Advent
für Kinder ab 3 Jahren

ÜBER WEIHNACHTEN
LESEN, ÜBER WEIHNACHTEN
REDEN

Wir holen die schönsten Weihnachtsbücher aus den Regalen der Bücherei, besprechen die Zeichnungen, lesen Geschichten vor – oder lassen die Kinder lesen. Und wir reden über Weihnachten und das, worauf wir uns freuen. Dazu gibt es Kekse und Getränke!

Ort: Stadtbücherei Hainfeld
Keine Anmeldung erforderlich!



Bald schleicht das Christkind wieder auf zarten Sohlen durch die Weihnachtsstadt Hainfeld. Und wie jedes Jahr stellt es sich die Frage: Womit könnte ich den lieben Erdenbürgern denn heuer Freude bereiten? Nun, liebes Christkind, wir möchten dir deine Arbeit erleichtern und haben hier ein paar Geschenkideen. Wir sind uns sicher, dass für jeden etwas Passendes dabei ist.



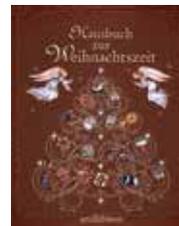
***** HEITER. BESINNLICH. NOSTALGISCH. ZAHLREICHE BEKANNTE PERSÖNLICHKEITEN ERZÄHLEN IHRE WEIHNACHTSGESCHICHTE.**
„Steh das Christkind vor der Tür“, das Licht-ins-Dunkel-Weihnachtsbuch € 22,00



***** WARM-UMS-HERZ-GARANTIE BEI DIESEM STIMMUNGSVOLLEN WEIHNACHTSBUCH FÜR KLEINE AB 4 JAHREN**
„Der kleine Hase beschenkt seine Freunde“ von Rebecca Harry € 13,40



***** NEUE HEITERE WEIHNACHTSGESCHICHTEN VOM AUTOR UND RADIO-MODERATOR PETER MEISSNER**
„Auch Engel lachen gerne wieder“ von Peter Meissner € 19,90



***** WISSENSWERTES, UNTERHALTSAME KURZGESCHICHTEN, BASTELIDEEN, REZEPTE UND WEIHNACHTSLIEDER FÜR DIE GANZE FAMILIE.**
„Hausbuch zur Weihnachtszeit“ von Anna Cavellius, Caroline Ronnefeldt € 24,95

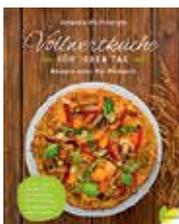


***** 24. DEZEMBER - 5. JÄNNER DIE RAUHNÄCHTE. ALL JENEN, DIE MEHR ÜBER DIE MAGISCHEN 12 NÄCHTE UND DAS RÄUCHERN WISSEN MÖCHTEN EMPFEHLEN WIR:**
„Das Wunder der Rauhnächte“ von Valentin Kirschgruber € 13,40



„Das Buch vom Räuchern“ von Susanne Fischer- Rizzi € 30,80

Weiters in unserem Sortiment: Räuchermischungen und Zubehör, sowie natürliche Räucherstäbchen.

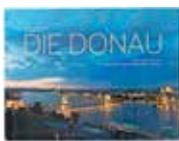


***** EIN ÖSTERREICHISCHES STANDARDWERK MIT WERTVOLLEN TIPPS UND REZEPTE FÜR EINSTEIGER UND NEUEN ANREGUNGEN FÜR ERPROBTE VOLLWERTKÖCHINNEN**
„Vollwertküche für jeden Tag - Rezepte einer Bio-Pionierin“ von Johanna Wolfsberger € 24,90

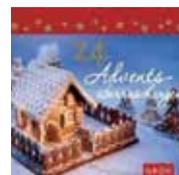


***** KLINGENDES ZUM WEIHNACHTSFEST**
„Das Glück liegt so nah – warum wir auf Österreich stolz sein können“ von Sepp Forcher € 19,90

Tipp: Ein originelles wie nützliches Geschenk: Der Kochbuchständer mit Spritzschutz € 29,95



***** LANDSCHAFTLICHE REIZE TREFFEN HISTORIE – EIN GELUNGENER, WERTIGER BIBLDBAND.**
„Die Donau. Kulturschätze an einem europäischen Strom“ von Bernhard Schütz, Achim Bunz € 30,80



***** ZEIT SCHENKEN**
Ob Taschen-, Wand- oder Adventkalender – bei uns werden Sie bestimmt fündig!

Keine Sommerpause für unsere Sportler



1 | Mannschaft SGVH St. Veit / Hainfeld: Kurzböck Harald, Thaller Johann, Kraus Harald, Lechner Klaus und Wokurek Stefan (v.l. nach r.)

2 | Start Duathlon Rohrbach

3 | Wolfgang Wallner bei den österr. Staatsmeisterschaften im Halbmarathon in Salzburg

Fotos ASKÖ

Bei den ausgezeichneten Ergebnissen der ASKÖ Athleten gab es auch heuer wieder keine Sommerpause!

Heuer ging der 4. Rohrbacher Duathlon der ASKÖ Sparkasse Hainfeld über die Bühne. Bei der Herren-Staffel konnten sich im Hauptbewerb Wallner Wolfgang und Hajszan Alex gegenüber den Konkurrenten durchsetzen. Den Staffel-Hobbybewerb gewann das Zweiergespann Zöchling Andreas und Felnhofer Karl vor Wallner Kevin und Veranstalter Mag. Kurtansky Gabriel.

Zahlreiche Siege gingen auch wieder auf das Konto von Wolfgang Wallner. Neben Siegen beim Piestingtallauf, dem St. Pöltener Citylauf und dem Salzburger Halbmarathon konnte Wolfgang Wallner auch beim Wachau-marathon als Erster die Ziellinie überschreiten.

Bei den NÖ Landesmeisterschaften in der Südstadt erreichte Daniela Gruber den ausgezeichneten dritten Platz im 7-Kampf und zum 3. Mal in Folge holte sich

Michaela Rudolf in Podersdorf den österreichischen Staatsmeistertitel in der Langdistanz.

Bereits zum 20. Mal wurde das Tischtennis Freundschaftsspiel zwischen den Vereinen SGVH St. Veit/Hainfeld und dem TSV Altenmarkt aus Bayern ausgetragen. Zu diesem Anlass wurde ebenso

eine weitere Gastmannschaft aus Oberndorf/Melk eingeladen. Im Zuge des Turniers konnte das Team aus St.Veit/Hainfeld zwei von drei Spielen für sich entscheiden.

*Ein Bericht von
Thomas Hofstetter*



Gratulation!

Werner Pinzcker, der seit nunmehr 30 Jahren Radrennen bestreitet, legte bereits insgesamt 450.000 km auf dem Rennrad zurück. Er bestritt 900 Rennen und konnte davon 180 Siege verzeichnen.

2014 legte er 17.000 km zurück und nahm an 25 Rennen teil. Seine größten Erfolge von 2014: 2. Gesamtplatz beim österreichischen Mastercup, 2 x Bronze bei den österreichischen Meisterschaften im Einzelzeitfahren und Straße, Silber beim Paarszeitfahren, 2. Gesamtplatz beim Wachau-marathon und 1. Platz in der Klasse 50.





Linedance-Erfolge

Die ACWDA (Austrian Country Western Dance Association) verleiht Tanzabzeichen im Freizeitsport. Li. Roswitha Mayerhofer, Obfrau-Stv. und re. Marlies Rauch, Obfrau der Red Hat Linedancer-Hainfeld, haben am 27.9.2014 in St. Georgen die Prüfungen in der Kategorie Linedance bestanden.

	Freiwillige Feuerwehr Hainfeld Ramsauerstraße 19 3170 HAINFELD Notruf: 122	
---	--	---

Feuerlöscher – Überprüfung

Am: Samstag, den 29. November 2014
Um: 8⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr
Ort: Feuerwehrhaus Hainfeld
Kosten: Dauerdruckfeuerlöscher: € 7,20 (inkl. USt.)
 Aufladefirelöscher: € 8,50 (inkl. USt.)

Es besteht auch die Möglichkeit, sich beraten zu lassen, welches Löschgerät für Ihren Zweck am besten geeignet ist.

Aktion: Gloria - Feuerlöscher sowie Brandschutzartikel



Auf Ihr Kommen freut sich:

die Freiwillige Feuerwehr Hainfeld und

		
--	---	--

RAV4: Unschlagbar gut ausgestattet.



**JETZT
Jubiläums-
Ausstattung
KOSTENLOS!**



NICHTS IST UNMÖGLICH



Jetzt bis zu € 3.000,- sparen!*
 Erfahren Sie mehr: toyota.at

*Bsp. für RAV4 Elegance inkl. Einbau. Ausstattung erhältlich für Ausstattungslinien Elegance und Executive. Angebot gültig bis 31.12.2014 inkl. Händlerbeteiligung. Symbolfoto. Normverbrauch: 4,5 - 6,8l/100 km, CO₂-Emissionen: 119 - 169 g/km.

Toyota Vorreiter

3170 Hainfeld
 Wiener Straße 63
 Tel: 02764/2634
toyota@vorreiter.at

DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG ORT
25.11. - 28.11.	8.00 - 18.00	Adventzeit bei „Blumen Barbara“, Hauptstraße 29
27.11. - 29.11.		Hausmesse bei „H&C-Schmuck“, Hauptstraße 28
28.11.	16.00	 Eröffnung der Weihnachtsstadt, Stadtkapelle, Gedichte lesen, Christkindl-Postamt, Gutscheine Verlosung, am Hauptplatz
29.11.		Kirtag im gesamten Stadtgebiet, Punschhütte geöffnet 9.00-20.00, Geschäfte nachmittags geöffnet
30.11.	12.15	 Fahrt ins Raimundtheater, „Am Himmel die Wolke“, Kinderfreunde
30.11.	9.00	 Familienmesse, anschließend Pfarrkaffee
30.11.	16.00	 „Adventsingen“, chor70, Pfarrkirche Hainfeld
3. - 6.12.		 Fossil-Hausmesse, Schuhhaus Fux
5.12.	15.00 - 18.00	 Christkindlpostamt am Wochenmarkt, alle Freitage bis 24.12.
5.12. - 23.12.		 Weihnachtliche Keramikwerkstatt, Martina Aigner, Gölsenstraße 27, MO-FR 9-12.30, 14.30-19 und SA 9-12.30
6.12.	6.30	 Rorate-Messe, jeden Samstag im Advent, Pfarrkirche Hainfeld
6.12.	15.00	 „Der Nikolo kommt“, zum Viktor-Adler-Platz
6.12.	18.30	 Vollmondlauf (mit Stirnlampe und Weihnachtsmütze) Treffpunkt: Apotheke Hainfeld
6.12.	19.00	 Krampusrummel, Hauptplatz
7.12.	ab 10.30	 Weihnachtsmarkt Gut Landsthal
7.12.	16.00	 „Adventlichta“, Stadtkapelle Hainfeld in der Pfarrkirche
10.12.	18.00	 „Adventklänge der Musikschule Hainfeld“, NNÖM
12. +13.12.		 „Kleiner Adventmarkt im Hof“, Konditorei Jascha-Huber
12. +13.12.	10.00 - 18.00	 Erster Hainfelder Kreativmarkt, Kultursaal Hainfeld
13.12.	17.00	 Hainfeld Card-Ziehung, Gemeindezentrum, Musikprogramm
16.12.	14.00	 „Gestalte deinen Lebkuchenchristbaum“, für Kinder, Konditorei Jascha-Huber, Anmeldung: 02764/2400
18.12.	15.00 - 17.00	 Lesenachmittag für Kinder, Stadtbücherei
20.12.	10.00 - 15.00	 „Spiele- und Basteltag“, für Kinder 5-14 J., Gemeindezentrum
20.12.	10.00 - 15.00	 Wintersonnenwende am Liesenböndl
20.12.	15.00	 Kinder-Kino-Samstag, „Die Legende vom Weihnachtsstern“, Stadtkino, ermäßigter Eintritt, Popcorn gratis
24.12.	16.00	 Kinderweihnacht, Pfarrkirche
24.12.	23.00	 Christmette mit Pfarrchor, davor Bläser der Stadtkapelle
2.1. + 3.1.2015		 Die Sternsinger gehen durch Hainfeld, Spendensammlung
6.1.2015	9.00	 Familienmesse, mit den Sternsingern
6.1.2015	11.00	 23. Neujahrskonzert, Pazifik-Jugendorchester Wien, Kultursaal

Musikschule Hainfeld
Kaumberg, Ramsau, Altenmarkt, Rohrbach

23. Neujahrskonzert



„Pazifik - Jugendorchester Wien“

Montag, 6. Jänner 2015 / 11 Uhr
Kultursaal Hainfeld

Vierstund* bei der Sparkasse Hainfeld € 36 Tageskasse € 18
Für Kinder bis 14 und Schüler der Musikschule Hainfeld Drei Euro!

KULTUR NIEDERÖSTERREICH 

Adventzeit

bei Blumen „Barbara“



25. - 28. November 2014
8:00 - 18:00 Uhr

Blumen Barbara Moser, Hauptstraße 29, 3170 Hainfeld

Ballkalender

10.01. 2015, 15.00 Uhr
Kindermaskenball der Kinderfreunde Hainfeld

17.01. 2015, 20.00 Uhr
Ball des Bauernbundes Hainfeld

07.02. 2015, 20.00 Uhr
Ball des Heimat- und Trachtenvereins Hainfeld

14.02. 2015, 20.00 Uhr
Ball der Freiwilligen Feuerwehr Hainfeld

15.02. 2015, 15.00 Uhr
Kindermaskenfest des Turnvereins Hainfeld

Alle Bälle finden im GH Haginvelt statt.

WIAZHAUS
Tischreservierung:
Tel.: 0664/60791430



BIOLANDWIRTSCHAFT
Fleischbestellung:

ÖFFNUNGSZEITEN
Wiazhaus & Greisslerei

E-Mail: verkauf@gutlandsthal.at
Tel.: 02764/7911-0 Fax: DW 16

Do: 14.00 - 22.00 Uhr
Fr - So: 9.30 - 22.00 Uhr

www.gutlandsthal.at

Gut Landsthal - Ramsauerstraße 92 - 3170 Hainfeld

Die nächste Ausgabe des HAINFELDER beschäftigt sich mit dem Schwerpunktthema »Gästestadt Hainfeld«
Redaktionsschluss: 27.02.2015
Zusendungen an: redaktion@hainfeld.at